



**BERNHARDT
APPARATEBAU
GmbH u. Co.**
RETTUNGSGERÄTE
FÜR SCHIFFFAHRT
UND LUFTFAHRT

Bredhornweg 39
25488 Holm

Tel: +49 4103 125-0
Fax: +49 4103 125-100

Sicherheitsdatenblatt

gem. Verordnung (EG) 1907/2006

Dokumenten-Nr. UN2990-SDS, Ausgabe: 02, 02.05.2023

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Bezeichnung des Stoffes

Aufblasbare Rettungsweste

1.2 Verwendung des Stoffes

1.3 Bezeichnung des Unternehmens

BERNHARDT APPARATEBAU GmbH u. Co.
Bredhornweg 39
25488 Holm
Tel: +49 4103 125-0
info@secumar.com
www.secumar.com

1.4 Notrufnummer

Während der Bürozeiten (7.45-16.30 Uhr)
Tel: +49 4103 125-0

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Selbsttätig aufblasbare Rettungsweste, enthält Kohlendioxid-Druckgasflasche(n) (CO₂).

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Enthält komprimiertes Gas in kleinen Druckgasflaschen, die bei starker Erhitzung oder im Feuer explodieren können.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei Kontakt mit CO₂-Gas:

Einatmen – Patient mit Frischluft versorgen und einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt – Gründlich mit Wasser abspülen und einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt – Kann in hohen Konzentrationen Erfrierungen verursachen.

Verschlucken – Kein Erbrechen herbeiführen und einen Arzt aufsuchen.



**BERNHARDT
APPARATEBAU
GmbH u. Co.**
RETTUNGSGERÄTE
FÜR SCHIFFFAHRT
UND LUFTFAHRT

Bredhornweg 39
25488 Holm

Tel: +49 4103 125-0
Fax: +49 4103 125-100

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Kohlendioxid wird üblicherweise als Löschmittel verwendet und sollte daher kein Problem darstellen, wenn man versucht, einen Brand zu bekämpfen. Verwenden Sie Löschmittel, die für das umgebende Feuer.

Löschmittel: Kohlendioxid, Wasserdampf, Trockenlöschpulver oder geeigneter Schaum.

Ungeeignete Feuerlöschmittel: -

Ungewöhnliche Gefahren: Kann unter Brandbedingungen schädliche Dämpfe bilden.

Persönliche Schutzausrüstung: Bei der Brandbekämpfung Vollmaske mit Belüftung und vollständige Schutzkleidung verwenden.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Von der Rettungsweste gehen keine Gefahren aus, die Sicherheitsmaßnahmen erfordern.

Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Umwelt: -

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung

Nicht am Auslösegriff ziehen.

7.2 Lagerung

Vor direkter Wärmeeinwirkung geschützt lagern.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Wenn die Rettungsweste in einem geschlossenen Raum aufgeblasen wird, für Belüftung sorgen, um die CO₂-Gase zu verteilen.

Wenn die Rettungsweste aufgeblasen ist, ist es um ein Vielfaches größer als die Originalverpackung.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Farbe: Die Druckgasflasche enthält Kohlendioxid, ein farbloses Gas.

Geruch: Geruchlos



**BERNHARDT
APPARATEBAU
GmbH u. Co.**
RETTUNGSGERÄTE
FÜR SCHIFFFAHRT
UND LUFTFAHRT

Bredhornweg 39
25488 Holm

Tel: +49 4103 125-0
Fax: +49 4103 125-100

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabil unter normalen Temperaturbedingungen

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Intensives Erhitzen und Feuer.

10.2 Zu vermeidende Stoffe

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kann unter Brandbedingungen schädliche Dämpfe bilden.

11 TOXOLOGISCHE ANGABEN

CO₂ ist in großen Mengen gefährlich.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Kohlendioxid kommt natürlich in der Atmosphäre vor. Das Gas wird in einem gut belüfteten Bereich schnell abgebaut. Aufgrund der geringen Flaschengröße sind keine nachteiligen Auswirkungen zu erwarten.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Die Abfallentsorgung muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften erfolgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

Klasse 9 – UN-Nummer: UN2990

See- und Straßentransport: Nicht gefährlich unter Sondervorschrift 296.

Luftfracht: Ausgenommen von den Lufttransportvorschriften (IATA DGR) unter Sondervorschrift A223.

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

Nicht erforderlich

Ausbildung: Der Benutzer muss mit diesem Sicherheitsdatenblatt vertraut sein.



**BERNHARDT
APPARATEBAU
GmbH u. Co.**
RETTUNGSGERÄTE
FÜR SCHIFFFAHRT
UND LUFTFAHRT

Bredhornweg 39
25488 Holm

Tel: +49 4103 125-0
Fax: +49 4103 125-100

16 SONSTIGE ANGABEN

Beratung zur Ausbildung/Unterweisung: Zum Thema Bildung siehe Punkt 15.

Abschließende Bemerkung: Da sich die Arbeitsbedingungen des Benutzers unserer Kontrolle und Kenntnis entziehen, weisen wir den Benutzer auf seine Verantwortung hinsichtlich der erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen und der Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften hin.